

Der  **SAFIR-Newsletter** informiert Sie regelmäßig über Forschungsförderungsprogramme, –preise, nützliche Suchmaschinen zu Förderungen sowie Informationsveranstaltungen:

1. Für alle Fachbereiche

MIWFT: Innovationspreis des Landes NRW 2010

Der mit insgesamt 150.000 € dotierte Preis wird in den Kategorien "Innovation", "Nachwuchs" und "Lebenswerk" vergeben.

Kategorie "Innovation":

Der Preis ist mit 100.000 € dotiert. Menschen und ihre Ideen werden prämiert. Es geht um herausragende marktrelevante Forschungsergebnisse sowie innovative forschungsnahe Produkte und Dienstleistungen. Die Produkte oder Dienstleistungen sollen in den vergangenen drei Jahren entstanden sein, moderne Technologien verantwortungsvoll nutzen und marktgerechte Lösungen bieten. der Preis kann an eine einzelne Person oder an ein Team verliehen werden. Kandidatinnen und Kandidaten können vorgeschlagen werden oder sich selbst bewerben.

Frist für Eigenbewerbung: **15. April 2010**

Kategorie "Nachwuchs":

Der Preis ist mit 50.000 € dotiert. Es wird eine herausragende wissenschaftliche Forschungsleistung prämiert, die eine Anwendungsperspektive erkennen lässt. Preiswürdig sind jene Arbeiten, die eine besondere Relevanz für zentrale Fragen der Gesellschaft oder einen herausragenden Praxisbezug erkennen lassen. Ausgezeichnet werden promovierte Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler, die hervorragende wissenschaftliche Leistungen erbracht haben. Diese müssen zum Zeitpunkt des Vorschlags an einer Hochschule, einer außeruniversitären Forschungseinrichtung oder in einer Forschungsabteilung eines Unternehmens in NRW wissenschaftlich arbeiten, ohne bereits eine eigene unbefristete Professur innezuhaben. Außerdem dürfen sie nicht älter als 35 Jahre sein. Kandidatinnen und Kandidaten müssen vorgeschlagen werden.

Vorschläge für die Kategorie "Nachwuchs" erbittet das Rektorat bis zum

1. März 2010

an Frau Dr. Steinberg.

http://www.innovation.nrw.de/innovationsland_nrw/innovationspreis/index.php

Kontakt:

Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung
und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen
Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
Tel.: 0180 3 100 213
E-Mail: innovationspreis@miwft.nrw.de

2. Für alle Fachbereiche

Preise der Prinz-von-Asturien-Stiftung

Die Stiftung schreibt jährlich in den Bereichen je einen Preis aus:

- Kommunikation und Humanwissenschaften
- Sozialwissenschaften
- Kunst
- Geisteswissenschaften
- Wissenschaftliche und Technische Forschung
- Internationale Zusammenarbeit
- Eintracht
- Sport

Jeder Preis ist mit 50.000€ dotiert.

Mit diesen Ehrungen will die Stiftung die wissenschaftliche, technische und kulturelle Arbeit von Einzelpersonen, Arbeitsgruppen oder Einrichtungen auf internationaler Ebene würdigen. Dementsprechend sollten sich die vorgeschlagenen Kandidaten durch höchste internationale Bedeutung auszeichnen.

Vorschlagsberechtigt sind Akademien, Kultur- und Forschungszentren, Universitäten und andere Institutionen sowie von der Stiftung dazu aufgeforderte Persönlichkeiten. Selbstbewerbungen sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Vorschläge bitte an das Rektorat, Frau Dr. Steinberg, bis zum **1. März 2010**, für die Kategorie Sport und Eintracht bis zum **1. Juli 2010**

<http://fundacionprincipedeasturias.org/en/>

3. Für NaturwissenschaftlerInnen

DFG: Vierte Nachwuchsakademie „Materialwissenschaft und Werkstofftechnik“

Mit dem Thema "Analyse und Bewertung von Eigenspannungen auf unterschiedlichen Längenskalen" richtet die DFG eine vierte Nachwuchsakademie auf diesem Forschungsgebiet ein.

Ein wesentliches Ziel der Nachwuchsakademie ist es, dem Mangel an exzellent ausgebildeten Nachwuchsforschern auf diesem interdisziplinären Gebiet abzuhelpen. Ihnen

soll daher die Möglichkeit geboten werden, in einem fachgebietsübergreifend vernetzten Umfeld Forschungsthemen über Ursachen, Ermittlung und Bewertung von Eigen-
spannungen zu entwerfen und zu bearbeiten.

Antragsberechtigt sind Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler der Ingenieur- oder Naturwissenschaften, welche ihre Promotion zwischen April 2007 und März 2011 abgeschlossen haben bzw. abschließen werden. Zehn Bewerber werden zur Veranstaltung vom 24. bis 28. Mai 2010 eingeladen. Methodisch-mathematische Ansätze sind gleichermaßen gefragt wie werkstoffspezifische oder anwendungsorientierte Konzepte. Das Antragsverfahren ist zweistufig.

Frist (Nachwuchsakademie): **5. März 2010**

Frist (Vollanträge): **1. August 2010**

http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_09_69/index.html

Ansprechpartnerin:

Dr.-Ing. Xenia Molodova

DFG, Ingenieurwissenschaften

Werkstofftechnik

53170 Bonn

Tel.: 0228-8852374

E-Mail: xenia.molodova@dfg.de

4. Für MedizinerInnen

DFG: Vierte Nachwuchsakademie in der Medizintechnik

Die Akademie widmet sich dem Thema "Krankheitsspezifische und molekulare Bildgebung". Sie bietet besonders qualifizierten Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern den Rahmen für Weiterbildung, Informationsaustausch und Anschubfinanzierung im Austausch mit international führenden Forscherinnen und Forschern. Die Akademie ist in zwei Phasen unterteilt. Die erste beinhaltet die Tagung vom 26.04. bis zum 01.05.2010 an der RWTH-Aachen im Helmholtz-Institut für Biomedizinische Technologien. Hier sollen die Teilnehmer in Kontakt mit den Experten treten können und eigene Projektvorschläge präsentieren, die später im Falle einer Anschubfinanzierung des vorgestellten Projekts gefördert werden können. In der zweiten Phase besteht dann die Möglichkeit einen ersten eigenen Antrag bei der DFG zu stellen.

Antragsberechtigt sind Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler aus Medizintechnik, Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie Medizin/Veterinärmedizin, vorzugsweise bis zu drei Jahren nach Abschluss der Dissertation bzw. Promotion. Es wird ein Nachweis herausragender Leistungen sowie mindestens eine wissenschaftliche Veröffentlichung erwartet.

Frist: 15. März 2010

http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_10_08/index.html

Ansprechpartner:

Dr. Christian Renner

Lebenswissenschaften 1

53170 Bonn

Tel.: 0228- 8852324

E-Mail: Christian.Renner@dfg.de

5. Für ErnährungswissenschaftlerInnen

ANR/DFG: Dritte und letzte Ausschreibung für deutsch-französische Projekte in der Ernährungsforschung

Deutsche und französische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler (Human- und Tierernährung) können auf dem Gebiet der Ernährungsforschung erneut Anträge zu folgenden Themen stellen:

- New Models for Joint Research in Animal and Human Nutrition
- From Physiology to the Pathophysiology of Diet-induced Diseases
- Connecting Diet and Metabolic Control at the Intestinal Level

Französische Interessenten beantragen Fördermittel bei der ANR. Alle Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die bei der DFG antragsberechtigt sind, können im Rahmen eines Antrags auf Sachbeihilfe ein entsprechendes Kooperationsprojekt beantragen. Um dem Verfahren auf französischer Seite entgegenzukommen, sollten die deutschen Kooperationspartner für ihren Antrag an die DFG die französische Ausschreibungsfrist beachten.

Frist (für französische Interessenten): 15. März 2010

http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_09_67/index.html

Ansprechpartner:

Dr. Georg Munz

Tel.: 0228-8852243

E-Mail: Georg.Munz@dfg.de

Viele weitere Programme finden Sie bei: [SAFIR](#)

FuF: "Forsch und Fahr" –
WWU-Suchmaschine für Finanzierungsmöglichkeiten wissenschaftli-
cher Reisen und Auslandsaufenthalte von Promovierten:
<http://www.uni-muenster.de/Safir/reisekosten.html>

Aktuelle Ausschreibungen, Förderprogramme
und Preise:
<http://www.uni-muenster.de/Safir/WaA/WaA.html>

Informationen für junge Forscher:
<http://www.uni-muenster.de/Safir/Info/Info.html>

Hier werden Sie selbst fündig.
Gute Suchmaschinen zu Förderungen:
<http://www.uni-muenster.de/Safir/suchen.html>

Alternativen zu Tierversuchen finden Sie hier:
<http://www.uni-muenster.de/Safir/Tierversuche/AlternativenzuTierversuchen.html>